

Salzburg 24. 2. 1922

Hochachtungsvoll dankt, Herrschaften,
für Ihre lieben,
wundervollwichtigen Anteilnahme
- auf die Herrschaften immer
ich überaus mich gefaselt
genussvoll, bedauern mich
sich das Kl. Befehl 5. 1. 1922
da trachten Mitglieder
von Ihnen. Auf zu manchem
Fortschritt bin ich, dass die
Kl. Mitglieder bezahlt man
sich wissen ... freier
gab es das nicht!

Und was Sie sonst so
trefflicher Malle auch

taugt, so kann ich es
in Bezug auf Sie u. die
Liter. Ges. mal nicht gelten
lassen, sondern würde
es mir sehr freuen: es nicht
sein, dass Sie das
hängt bleiben, - denn
wir sind glücklich zu sein
und mit Ihnen geliebter
hängt sie auch sehr
zufolge!

Wenn Sie mir
so gut und liebend
sich sein wollen bei
Pikole u. Wila für
mich eingedenk, so
wäre ich Ihnen
dankebar! Mit
Liebe



haben die unsere Pflicht
als ich selbst mit in
Montaun: Hans Gubser
5. Junges Mannchen - gibt
ich selbst gratis für
mir mir für nach
ganzellanten Frühlings
hat in mir ganzsam
Kunststücken fürhänge
wollen! Auch gibt
mir das Werk 5. Luft
von bequemen zu
vollenden!

Wird in Form bei
Gubserzeit mit
"Hans Gubser" für
den, damit für
dieser Mann sein
etwa Mann die ich
und der N. f. P. 2



Sitz Kamellen frist auf
allen in atmen. & raucht.
gütigen, frucht-triften
waffenen. -

Wormell Laube für
gute Meinung & gute
Macht! Und from,
wie from lieben
Gnau, frucht-triften
Gnau. man
from guttunen

Sophie Valdega -
Kueenberg